

An das Arbeitsgericht _____

Ich
Herr/Frau _____

Anschrift: _____

Tel. _____
-Kläger/in-

erhebe hiermit gegen

Anschrift: _____

-Beklagte/r-

Klage auf Einhaltung der Kündigungsfrist / Unwirksamkeit der fristlosen Kündigung

und beantrage:

1. **Es wird festgestellt, dass das Arbeitsverhältnis zwischen den Parteien nicht durch**
 - die außerordentliche/fristlose Kündigung vom _____ mit sofortiger Wirkung aufgelöst ist,
 - die Kündigung vom _____ wie dort genannt aufgelöst wird, sondern bis zum _____ fortbesteht.

2. **D. Beklagte/n zu verurteilen, an d. Kläger/in _____ EUR netto/brutto***
 - abzüglich bereits gezahlter _____ EUR
 - nebst Zinsen in Höhe von fünf Prozentpunkten über dem Basiszinssatz
 - seit dem _____ (oder) ab Klagezustellung zu zahlen.

Hinweis:

*Unzutreffendes bitte durchstreichen
Zutreffendes bitte ankreuzen

Begründung:

Das Kündigungsschutzgesetz findet zwar keine Anwendung, dennoch besteht der Anspruch auf Einhaltung der gesetzlichen/arbeitsvertraglichen/tarifvertraglichen* Kündigungsfrist, so dass die fristgemäße Beendigung des Arbeitsverhältnisses erst zum _____ möglich ist.

Ich bin geboren am _____ und seit dem _____ bei d. Beklagten in _____ als _____ beschäftigt.

Die regelmäßige wöchentliche/monatliche* Arbeitszeit betrug _____ Stunden. Das Monatsgehalt/Der Stundenlohn* betrug zuletzt _____ Euro brutto.

Ein schriftlicher Arbeitsvertrag ist abgeschlossen worden und beigelegt/wird nachgereicht*.

D. Beklagte hat mir mit Schreiben vom _____ gekündigt. Die Kündigung ist mir am _____ zugegangen. Das Kündigungsschreiben füge ich in Kopie bei.

Die Kündigung ist unter Beachtung der gesetzlichen/arbeitsvertraglichen/tarifvertraglichen* Kündigungsfrist nicht fristgemäß erfolgt.

Die korrekte Kündigungsfrist von _____ ergibt sich aus:

Die fristlose Kündigung ist unwirksam, da diese ohne Vorliegen eines wichtigen Grundes erfolgte. Insofern bestreite ich auch die Einhaltung der Zweiwochenfrist des § 626 Abs. 2 BGB. Ich begehre daher die Feststellung, dass das Arbeitsverhältnis erst mit Ablauf der gesetzlichen/arbeitsvertraglichen/tarifvertraglichen* Kündigungsfrist zum _____ endet.

Mit dem Klageantrag zu 2. wird das mir noch zustehende Arbeitsentgelt für die ordnungsgemäß erbrachte Arbeitsleistung in der Zeit vom _____ bis _____ von _____ EUR netto/brutto* gefordert.

_____, den _____
Ort Datum Unterschrift Kläger/in

Anlagen: Kopie der Kündigung, Kopie des Arbeitsvertrages, Kopie einer aktuellen Gehaltsabrechnung
ggfs. weitere Angaben zum Sachverhalt auf zusätzlichem Blatt beifügen

Hinweis:

*Unzutreffendes bitte durchstreichen
Zutreffendes bitte ankreuzen